

5

Anforderungen: Was beim Einsatz konvergenter Systeme wichtig ist

Von Ihnen wird erwartet, dass die von Ihnen verwalteten Anwendungen einen steigenden geschäftlichen Nutzen erzielen. Zugleich wird vorausgesetzt, dass Sie für 100 % Verfügbarkeit und Erreichbarkeit des Geschäftsbetriebs sorgen. Und all dies sollen Sie mit so wenig Mitarbeitern wie möglich, geringer Unterstützung, knapper finanzieller Ausstattung und der vorhandenen Ausrüstung umsetzen. Und Ihre Arbeit soll natürlich auch ordentlich erledigt werden. Herzlich willkommen in unserer heutigen IT-Welt.

TRANSFORM VIRTUALIZATION ECONOMICS RELIABLE TRUSTED INNOVATE INFORMATION GLOBAL CHANGE INTELLIGENT TECHNOLOGY SERVICES VALUE INSIGHT OPPORTUNITY SOCIAL INFRASTRUCTURE INTEGRATE ANALYZE DISCOVER COMPETITIVE

Um diese schnell anwachsenden Geschäftsanforderungen erfüllen zu können, entscheiden sich viele IT-Manager für Converged Infrastructures. Konvergente Systeme bieten eine Vielzahl von Vorteilen, etwa die bessere Performance von Anwendungen, die höhere Verfügbarkeit, schnellere Fehlerbehebung oder die kurzfristige Bereitstellung. Die Investition macht sich schnell bezahlt und erzielt einen messbaren Mehrwert. Tatsächlich nennen IT-Verantwortliche, die konvergente Systeme nutzen, laut IDC die geringere Anzahl der zur Verwaltung notwendigen Werkzeuge und den effizienteren Einsatz ihrer Mitarbeiter als Hauptvorteile der Konvergenz.¹

Fünf Anforderungen, die Sie an eine Converged Infrastructure stellen sollten:

1. Sofort einsatzbereit

Jede neue Hard- und Software, die Sie Ihrer Infrastruktur hinzufügen, verbraucht wertvolle Arbeitszeit und Ressourcen. Nach Untersuchung von IDC verwenden IT-Organisationen 23,3 % der Zeit ihrer Mitarbeiter und Ressourcen allein auf die Einsatzvorbereitung neuer Systeme.²

Ihre Converged-Lösung sollte vollständig vorab getestet, validiert und bereits integriert sein – mit der notwendigen Flexibilität, Ihre Anforderungen auch wirklich zu erfüllen. Schließlich muss sie sofort einsatzbereit sein, damit Sie direkt nach Auslieferung durchstarten können.

Vorteil: Sofort einsatzbereit bedeutet, dass Ihr Unternehmen Kunden sofort bedienen kann – ohne zusätzlichen Aufwand für Ihr IT-Team. Die richtige Converged-Lösung verringert die Entwicklungsphase für neue Anwendungen um mehr als 25 %. Dies macht sich schnell bezahlt.

2. Eine einzige Plattform für physikalische und virtualisierte Umgebungen

Der Gebrauch verschiedener Werkzeuge zur Verwaltung physikalischer und virtualisierter Umgebungen kann allein schon dadurch Ineffizienzen erzeugen, dass Administratoren von einem Management-Tool zum nächsten wechseln müssen. Außerdem verlangt dies fundierte Fachkenntnis über ungleich mehr Tools.

Ihre Converged-Lösung sollte virtualisierte und nicht-virtualisierte Umgebungen in einem einzigen konvergenten System unterstützen, da nicht immer alle Anwendungen auf Virtualisierungsebene betrieben werden können. Ihr System sollte zudem direkt in die bestehenden Verwaltungswerkzeuge integriert sein, die die IT-Mitarbeiter bereits kennen und nutzen. Dies ermöglicht Ihnen eine wesentlich schnellere Handhabung Ihrer Converged Infrastructure, ohne sich um die Orchestrierung von Drittanbietern kümmern zu müssen.

Nach den Untersuchungen von ESG sind für IT-Professionals eine leichte Verwaltbarkeit (44 %), eine schnellere Bereitstellung (37 %) und eine verbesserte TCO die drei wichtigsten Vorteile einer integrierten Plattform.³

Vorteil: Eine einzige Plattform erlaubt die Überwachung von Performance-Schwankungen und Arbeitslasten der gesamten IT-Umgebung. Dies gibt Ihnen viel besser darüber Aufschluss, wie sich Ihre Eingriffe auf die Geschäftstätigkeit auswirken. Außerdem erhalten Sie wertvolle Informationen darüber, wo Sie am wirksamsten Einfluss nehmen können.

3. Umfassende Automatisierung

Für Unternehmen ist es angesichts zunehmend komplexerer Infrastrukturen nicht ungewöhnlich, dass sich die Auslieferung von Produkten und die Bereitstellung von Services verzögern. Ohne sachgemäße Unterstützung und Ressourcen können Ihre Mitarbeiter in der IT nicht schnell genug auf geschäftliche Anforderungen reagieren. Mit einer besseren

Automatisierung können Sie Ihr Geschäft dagegen viel schneller vorantreiben.

Eine umfangreiche Automatisierung einer Vielzahl von Funktionen und Systemen bedeutet für Ihre IT-Abteilung weniger manuelle, zeittressende und fehleranfällige Arbeiten. Sie verbessert zudem die Effizienz.

IDC kommt zu dem Schluss, dass der Wechsel auf Converged-Systeme dabei helfen kann, Betriebs- und Verwaltungskosten im Laufe der Zeit durch eine automatisierte Verwaltung zu senken und die gesamte Infrastruktur zu zentralisieren und zu konsolidieren.⁴

Vorteil: End-to-End-Automatisierung erlaubt es Ihnen, Anwendungen schneller bereitzustellen und Ihre Umgebung einfacher zu verwalten. Mit einem automatisierten Orchestrierungsstool verwalten und administrieren Sie virtualisierte und nicht-virtualisierte Infrastrukturen gleichermaßen über ein und dieselbe Schnittstelle.

4. Unterstützung geschäftskritischer Anwendungen

Wenn eine Converged Infrastructure geschäftskritische Anwendungen wie Oracle, SAP und Microsoft nicht unterstützt, ist sie ihr Geld nicht wert. Gerade diese Anwendungen werden immer komplexer und damit auch Technik und Support, die benötigt werden, um sie am Laufen zu halten.

Vorteil: Mit dem richtigen konvergenten System erhalten Sie genau die Unterstützung, die Sie hinsichtlich Performance und Skalierbarkeit für geschäftskritische Anwendungen wie Oracle-Datenbanken, SAP-Anwendungen und Microsoft Exchange oder SharePoint benötigen.

5. Offene Architektur

Ohne eine offene Architektur können sich Migrationen komplex, zeitaufwendig und fehleranfällig gestalten. Ebenso können Interoperabilität und Skalierbarkeit darunter leiden. Stellen Sie sicher, dass Ihre Converged Infrastructure auch tatsächlich die Betriebssysteme und Anwendungen unterstützt, die Sie im Unternehmen einsetzen. Laut der Enterprise Strategy Group ist die richtige Converged Infrastructure entscheidend für die weitere Entwicklung, da immer mehr Unternehmen mehrere Hypervisoren betreiben.

Idealerweise sollte ein konvergentes System so gestaltet sein, dass es mit verschiedenen Hypervisoren zusammenarbeiten kann, um eine Anbieterabhängigkeit zu vermeiden und IT-Lösungen auf Basis von Multi-Hypervisoren zu ermöglichen. ESG Research verweist darauf, dass 65 % der Unternehmen bereits heute verschiedene Hypervisoren aus geschäftlichen und technischen Gründen einsetzen.⁵

Vorteil: Eine offene Architektur erlaubt die nahtlose Integration mit unterschiedlichsten Hypervisoren, Orchestrierungs-Frameworks von Drittanbietern, Sicherheitspartnern und Service-Plattformen. Dies gibt Ihnen zusätzliches Leistungsvermögen, Sicherheit und bessere Gestaltungsmöglichkeiten. Machen Sie Ihre IT zukunftssicher.

Bei den meisten IT-Abteilungen stellt das Business regelmäßig neue Anforderungen, und zwar ohne zusätzliche Finanzierung oder weitere Ressourcen. Mit der passenden Converged Infrastructure werden Sie Zeit, Geld und Personal einsparen. Entscheiden Sie sich für die richtige konvergente Lösung, eine, die vollständig integriert ist und umfassend unterstützt wird,

um nicht nur eine nahtlose Implementierung, sondern auch einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen. Insgesamt senkt dies Ihre Betriebskosten und erhöht den geschäftlichen Nutzen Ihrer Anwendungen.

“Die weltweiten Ausgaben für konvergente Infrastrukturen werden sich 2017 auf 14,3 Milliarden US-Dollar belaufen.”⁶

Laden Sie sich jetzt unser ausführliches Whitepaper „**The Future of Convergence is Here**“ herunter. Erfahren Sie, wie Sie sich mit einem Wechsel zu einem konvergenten System all derjenigen Anforderungen entledigen, die eine isolierte IT-Architektur mit ihren uneinheitlichen Kaufzyklen für Server, Speicher und Netzwerk an Sie stellen.

One Platform. Zero Worry.

Möchten Sie Verwaltung und Support Ihrer IT vereinfachen? Wollen Sie eine durchgängige Verfügbarkeit und Skalierbarkeit erreichen, um auch wechselnde geschäftskritische Anforderungen jederzeit erfüllen zu können? Erfahren Sie, wie die konvergenten Lösungen von Hitachi Data Systems Ihnen dabei helfen, Ihre Prozesse bereits heute durch eine einheitliche Sicht auf alle physikalischen und virtualisierten Strukturen zu vereinfachen, vor allem in Cloud-Infrastrukturen.

1 IDC, Converged Systems Survey, Juli 2012.

2 Villars, Richard L. und Jed Scaramella, IDC, Converging the Datacenter Infrastructure: Why, How, So What? Mai 2012.

3 Bowker, Mark, Bill Lundell und John McKnight, ESG Research Brief, Integrated Computing Trends, März 2011.

4 IDC Technology Assessment, The Adoption of Converged Systems and Their Impact on Enterprise Storage Purchasing, 2012.

5 Bowker, Mark und Bill Lundell, ESG Research Brief, Multiple Hypervisor Usage Trends, Dezember 2012.

6 IDC, Worldwide Integrated Systems, 2014-2017 Forecast: März 2014.

Hitachi Data Systems

Corporate Headquarters:

Hitachi Data Systems Corporation, 2845 Lafayette Street, Santa Clara, California 95050-2627, USA
Telefon: + 1 408 970 1000, info@hds.com, www.hds.com

Europe Headquarters:

Hitachi Data Systems, Sefton Park, Stoke Poges, Buckinghamshire SL2 4HD, United Kingdom
Telefon: + 44 (0) 1753 618000, Fax: +44 (0) 1753 618444, info.eu@hds.com, www.hds.com

Deutschland: Hitachi Data Systems GmbH, Im Steingrund 10, 63303 Dreieich-Buchschlag
Telefon: + 49 (0) 6103 8040, Fax: +49 (0)6103 804-1111, info.de@hds.com, www.hds.de

Schweiz: Hitachi Data Systems AG, Richtstrasse 11, 8304 Wallisellen /ZH
Telefon: + 41 (0) 44 802 64 64, Fax: +41 (0)44 820 39 40, info.ch@hds.com, www.hds.com/ch

Österreich: Hitachi Data Systems GmbH, Office Campus Gasometer, Guglgasse 17-19, Eingang Erdbergstraße 234, 1110 Wien
Telefon: + 43 (0) 1 245 82 0, Fax: +43 (0)1 245 82 250, info.austria@hds.com, www.hds.com/at

Hitachi ist in den USA und weiteren Ländern eine eingetragene Marke von Hitachi, Ltd. und/oder seiner angeschlossenen Unternehmen. Hitachi Data Systems ist eine eingetragene Marke und Dienstleistungsmarke von Hitachi, Ltd. in den USA und anderen Ländern. Alle anderen Marken, Dienstleistungsmarken und Firmennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Hinweis: Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken und begründet keinerlei ausdrückliche oder implizite Garantiesprüche in Bezug auf von Hitachi Data Systems angebotene bzw. anzubietende Produkte oder Dienstleistungen. In diesem Dokument werden Funktionen beschrieben, die auf dem Bestehen eines Wartungsvertrags mit Hitachi Data Systems beruhen und konfigurationsabhängig sein können, sowie Funktionen, die derzeit möglicherweise nicht verfügbar sind. Für Informationen über Produktfunktionen und -verfügbarkeiten wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Niederlassung von Hitachi Data Systems. Hitachi Data Systems verkauft und lizenziert seine Produkte unter bestimmten Bedingungen, zu denen auch Garantieeinschränkungen zählen. Eine Kopie dieser Bedingungen erhalten Sie vor dem Produkt- oder Lizenzerwerb unter <http://www.hds.com/corporate/legal/index.html> oder bei Ihrer örtlichen Niederlassung. Wenn Sie ein Produkt kaufen oder eine Lizenz erwerben, akzeptieren Sie dadurch diese Bedingungen.